

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

63 (5.3.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 63. Erstes Blatt.

Mittwoch den 5. März

1890.

Mittwoch den 5. März 1890

im großen Rathhaussaal

Recitation

des Herrn Direktor A. Prasch aus Straßburg:

Der Pfarrer von Kirchfeld.

Volkstück in vier Akten von L. Anzengruber.

Reservirter Sitz 2 Mk., nichtreservirter Sitz 1 Mk., Gallerie 50 Pf.

Billete sind zu haben bei Herrn Carl Bregenzer, Kaiserstraße 76.

Anfang 8 Uhr. — Ende 9 Uhr.

3.3.



Badischer Kunstgewerbeverein.

Monatsversammlung

Donnerstag den 6. März, Abends 8 Uhr,

im Saale der Vier Jahreszeiten, verbunden mit kunstgewerblicher Ausstellung.

Vortrag des Herrn Prof. Dr. Marc Rosenberg über: „Das Meisterstück bei den Goldschmiedezünften“.

Bericht des Vorsitzenden über einige Vereinsangelegenheiten.

Die Vereinsmitglieder und deren Familienangehörige, sowie sonstige Interessenten sind zum Besuche freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

3.2.

Deutsche Kolonial-Gesellschaft.

Abtheilung Karlsruhe.

Mitglieder-Versammlung

Mittwoch den 5. März, Abends 1/2 9 Uhr, im kleinen Museumsaal.

1. Jahresbericht, Rechnungsablage, Neuwahlen,

2. Vortrag des Herrn Professor Dr. Valentiner hier, über:

„Die deutsche Togocolonie.“

Zahlreicher Besuch und Einführung von Gästen erwünscht.

2.2.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken erhalten für das Diakonissenhaus: von Fr. Oberst v. Kofel, geb. Bohnenberger in Offenbach, Vermächtniß von 500 M., S. Schirmfabr. Kreisbmar 4 M. 30 Pf., S. Schlosserstr. Lang 10 M., der englischen Gemeinde 40 M., S. Metzger Stetter 6 M., S. J. Glescher in Dübren 4 M. 10 Pf., S. König in Knelingen 2 M., Ungen. 3 M., 20 M. u. 10 M., Miss Peace in England 20 M., aus der Behtkaffe in Söllingen 20 M., S. Pf. Wilmann daselbst 12 M., Fr. Hauptm. v. Barjewisch 10 M., S. Hofkupferfchmied Bod 3 M., Fr. v. Böllberndorf 10 M., S. Bäcker Durand 2 Körbe trockene Weide, S. Bäcker Frey 1 Korb trockene Weide, dr. Schwester Selma in Teutschneureuth Butter u. Eier, S. Hofbäder Schmidt 1 große Drehel, 1 Hefenkranz, etwas Zwieback; für den Schwesternfond: v. Fr. S. 50 M., Fr. Gerlach 1 M., S. Hufny Bey, z. Bt. in Oberndorf, 10 M.; für das Marthahaus (Leopoldstraße): v. Ungen. 10 M., Fr. Zimmermaler Ludwig Bwe. 3 M. 74 Pf., S. Hufny Bey 20 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen. Karlsruhe, 4. März 1890.

Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Die Mitglieder unseres Vereins und diejenigen Einwohner hiesiger Stadt, welche diesem Vereine noch beizutreten beabsichtigen, werden hiemit ersucht, ihre Anmeldungen zur Belohnung, beziehungsweise Belohnung der in ihren Diensten stehenden Dienstboten an den untenbezeichneten Orten und Tagen unfehlbar einzureichen, da spätere Anmeldungen sonst nicht mehr berücksichtigt werden könnten. Die Anmeldungen sind einzureichen:

1. beim Schriftführer des Vereins, Gerichtsnotar a. D. Greiner, Amalienstraße 31, ebener Erde, und zwar am Montag den 10., Dienstag den 11. und Mittwoch den 12. März, jeweils Vormittags 10–12 Uhr und Nachmittags 3–5 Uhr,
2. beim Rechner des Vereins, Rentner Leopold Vierordt, Karl-Friedrichstraße 26, und zwar Donnerstag den 13., Freitag den 14. und Samstag den 15. März, jeweils Vormittags 10–12 Uhr und Nachmittags 3–5 Uhr.

Meldescheine, welche zu einer Anmeldung notwendig und auszufüllen sind, können bei den genannten Beamten des Verwaltungsrathes bei Gelegenheit der Anmeldung erhoben werden, und wird noch bemerkt, daß die Zeit des Eintritts der Dienstboten zu ihrer jetzigen Dienstherrschaft durch Vorzeigen eines Polizeischeines nachzuweisen ist.

Die feierliche Preisvertheilung wird, wie jedes Jahr, am 21. Mai stattfinden, worüber später Näheres durch das Tagblatt mitgeteilt wird.

Schließlich benachrichtigen wir noch unsere Vereinsmitglieder, daß Stadtmehmer Billing mit dem Einzuge der Jahresbeiträge beauftragt ist.

Karlsruhe, 1. März 1890.

Der Verwaltungsrath.

3.2.

Erbovorladung.

An dem Vermögensnachlaß des Wilhelm Lacroix, Madler von Friedrichthal, sind seine beiden vermählten Söhne Wilhelm und Adolf Lacroix von da mit erbtheilhaftig.

Dieselben werden andurch aufgefordert, binnen Frist von acht Wochen

von heute ab zum Zwecke des Bezugs bei der Verlassenschaftsverhandlung Nachricht anher gelangen zu lassen.

Graben, den 25. Februar 1890.

Großh. Notar.

Eiermann.

Bekanntmachung.

2.2. Die Abnahme der im hiesigen Lazarethhaushalte vom 1. April 1890 bis 31. März 1891 aufkommenden Küchenabfälle, Knochen, Kommißbrodreste, des alten Lagerstrohs, die Entleerung der Latrinen und die Grasnutzung der Rasenplätze sollen im öffentlichen Termin am Samstag den 8. März er., Vormittags 10 Uhr, im diesseitigen Geschäftslokal, woselbst auch die Bedingungen aufliegen, vergeben werden.

Karlsruhe, den 26. Februar 1890.

Königliches Garnison-Lazareth.

Die Garnison-Verwaltung Durlach

vergißt Samstag den 8. März, Vormittags 9 Uhr, in ihrem Geschäftszimmer, Spitalstraße Nr. 14, im Wege schriftlichen Angebots die Abfuhr des Latrinendüngers und Abnahme des alten Lagerstrohs für 1. April 1890 bis 31. März 1891.

2.2.

Bekanntmachung.

2.2. Die Lieferung des Bedarfs an 100 cbm Tannen- oder Fichten-Brennholz und 6000 kg Petroleum nebst Dochtband für 1. April 1890 bis 31. März 1891 wird Samstag den 8. März, Vormittags 10 Uhr, im Geschäftszimmer der unterzeichneten Verwaltung, Spitalstraße Nr. 14, im Wege schriftlichen Angebots vergeben.

Durlach, den 28. Februar 1890.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Karlsruhe, Stadtteil Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Frau Wilhelmine Bernigen Wittwe dahier läßt wegen Kränklichkeit und vorgerückten Alters ihr dahier gelegenes Anwesen am

Donnerstag den 13. März l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars einer öffentlichen Versteigerung zu Eigentum aussetzen.

Dasselbe besteht in einem massiv neu erbauten dreistöckigen Wohnhause mit dreistöckigem Hintergebäude, geräumigem Hof, Holaremmie, Waschküche, Stallung, Geflügelhof, sowie Gemüse- und Obstgarten dabei.

In jeder Etage befinden sich 5 ineinandergehende, comfortable Zimmer mit Glasabschluß und der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

Der Speicher umfaßt größere Räumlichkeiten mit Manjarde, während die Kellerräume von sehr guter Beschaffenheit und zur Weinlagerung vorzüglich geeignet sind.

Das Anwesen — Haus Nr. 4 — dessen Rentabilität außer Zweifel steht, mit einem Flächeninhalt von 9 Ar 73 q Meter, dahier an der sehr belebten Rheinstraße von Karlsruhe nach dem Rheine (Marau) gelegen, würde sich vermöge seiner günstigen Geschäftslage und Ausdehnung nicht nur als Herrschaftswohnung, sondern zum Betriebe eines jeden industriellen Unternehmens eignen.

Die Verkaufsbedingungen, die täglich bei dem Unterzeichneten eingesehen werden können, sind günstig gestellt; es kann nach einer Anzahlung von circa 12000 Mark der Rest des Kaufschillings verzinslich stehen bleiben, auch kann inzwischen ein Handverkauf abgeschlossen werden.

Karlsruhe-Mühlburg, den 24. Februar 1890.

Großh. Notar.

Matthos.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt Karlsruhe.

1835 eröffnet. — Reine Gegenseitigkeit. — Erweitert 1864.
 Ende 1889: rund 67,000,000 *M.* Vermögen.
 Ende 1888: 55,497 Lebensversicherungen über 225,179,036 *M.* Kapital,
 1889: 59,203 " " 240,188,220 *M.*
 Viele Staatsbehörden und Vereine haben zu Gunsten ihrer Beamten und Mitglieder Vereinbarungen mit der Anstalt getroffen.
 Die Mitglieder erhalten den ganzen Ueberschuss nach Maassgabe des wachsenden Versicherungswerts; daher stetige Verminderung der Beiträge.
Kriegsversicherung für Nichtkombattanten und Landsturm frei,
 für die übrigen Wehrpflichtigen mässige Zusatzprämie, ohne Umlage.
 Prospekte und jede weitere Auskunft bei den Herren Vertretern — in Karlsruhe: **Birnbacher, Aug.,** Douglasstrasse 8, **Finckh, Wilh.,** Westendstrasse 25, **Hirsch, Anselm,** Kaiserstrasse 153, **Pecher, Franz,** Kaiserstrasse 78, — und auf dem Bureau der Anstalt.
Die Direktion. 3.1.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Mittwoch den 5. d. M., Abends 8 Uhr, Monatsversammlung.
 Tagesordnung: 1) Geschäftliche Bekanntmachungen.
 2) Reiseberichte aus der Sambara und Abyssinien.
 3) Gärtnerische Mittheilungen.
 4) Pflanzenverloosung.
 Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder hierzu freundlichst ein.
Der Vorstand.

Musikalischer Vorbildungskurs.

Mittwoch den 2. April
 beginnt ein neuer Kursus, in welchem wieder Schüler und Schülerinnen nach zurückgelegtem 8. Lebensjahre aufgenommen werden.
 Dieser Vorbildungskurs hat den Zweck, in den Kindern den Sinn für Musik zu wecken und zu pflegen und sie in leichtfaßlichster und gründlichster Weise so vorzubereiten, daß sie mit Leichtigkeit und bestem Erfolg irgend welches Instrument erlernen können.
 Der Unterricht umfaßt insbesondere vollständige Kenntniss der Violin- und Bassnoten, geläufiges Notensetzen und Notenschreiben, Werth der Noten und Pausen, die Taktarten, das Zerlegen und Bilden derselben, sämtliche Dur- und Moll-Tonleitern, Intervalle und Dreiklänge; ferner Stimm-, Gehör- und Treff-Übungen, sowie das Einüben entsprechender Lieder und Gesänge.
 Der Unterricht wird in zwei Stunden wöchentlich ertheilt, jeweils Mittwoch und Samstag Nachmittag. — Preis monatlich 2 Mark.
 Gefällige Anmeldungen nehmen täglich von 1—4 Uhr entgegen
 die Vorsteherinnen: **Vina und Elise Nampmeyer,**
 Blumenstrasse 2.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 6. März l. J., Nachmittags 2 Uhr,
 werden in der Ritterstrasse 14, zwei Treppen hoch, wegen Wegzug nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:
 2 Kanapees mit je 6 Sesseln, 1 Sopha, 2 Chiffonnières, 1 Kommode, 1 Schreibsekretär, 2 französische und 2 Rainer Bettladen mit Kissen, 1 Waschkommode, 1 Arbeitstisch, 1 Auszugstisch, 1 Schrank, 1 Küchenschrank, 1 Speiseschrank, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe, Spiegel Bilder und sonst verschiedener Hausrath,
 wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
 Karlsruhe, den 2. März 1890.

F. Knab, Waijenrichter.

Große Versteigerung.

Mittwoch den 5. März d. J.,
 Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,
 werden im Auftrag einer Herrschaft im Auktionslokal Bähringerstrasse 29 gegen Baarzahlung versteigert, als:
 2 vollständige Betten mit Haarmatratzen, 3 Bettstellen mit Kissen und Polster, Blumenau, wollene Teppiche, Kopfkissen, 1 Sekretär, 1 Heizzeugschrank, 3 Kommoden, 1 kleines Schränkchen mit 10 Schubladen, 1 Kanapee mit 6 Polsterstühlen, 1 Klavierstuhl, gepolstert, 1 Schlafkanapee, 1 Chaiselongue, 1 Console, runde, edle und ovale Tische, Stühle, Spiegel, 1 Delgemälde, Bilder, 1 Regulator, 1 Wanduhr, 2 Waschtische, Waschlavoirs, Gläser, Küchenschrank, 1 Ofenschirm, 1 spanische Wand, 1 Fenstertritt, Leintücher, Tischtücher, Servietten, 1 Zither, 1 Opernglas, 24 Messer mit Beinbest, neussilberne Löffel und Gabeln, 2 goldene Damenuhren, 1 goldene und 1 silberne Remontoiruhr, 1 Biederuhr, 12 silberne Kaffeelöffel, Messer und Gabeln, Vorleg- und Schüsselöffel, silberne und goldene Armbänder, goldene Brochen, Ringe, Herrenkleider, Unterröcke und Vorhänge,
 wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Deffentliche Versteigerung.

Am Mittwoch den 5. März,
 Vormittags 10 Uhr,
 werde ich in Karlsruhe, Zusammenkunft beim Pfandlokal Bähringerstrasse 44,
 4 Nähmaschinen, 4 Schränke, 5 Kommoden, 4 Regulateure, 3 Waschtische, 3 Nachttische, 8 Bilder, eine Parthe Gläser, Salzbüchsen, 12 Besen, 4 Kanarienvögel, 1 Bernhardsinerhund und sonst verschiedenes
 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.
 Karlsruhe, den 3. März 1890.
 Neu, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— Durlacherstrasse 54 ist eine Wohnung, bestehend aus Zimmer, Alkov und Küche, auf den 23. April zu vermieten.
 — Durlacher Allee 14, 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, alles der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstrasse 67.
 — Durlacher Allee 14, drei Treppen hoch, ist eine feine Wohnung von 5 großen, schönen Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, 2—3 Mansarden, 2 Kellern u. sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstrasse 67.

— Hirschstrasse 12 ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Lauprechtstrasse 16 eine Wohnung von 2—3 Zimmern mit Küche und Zugehör zu vermieten.
 — Hirschstrasse 25 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.
 — Kaiserstrasse 30 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden rechts.
 3.3. Kaiserstrasse 44 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf den 23. April oder Juli zu vermieten. Zu erfragen im Kürschnerladen.
 — Kaiserstrasse 60 ist der der Neuzeit entsprechend eingerichtete 3. Stock mit Erker, bestehend aus 7 Zimmern nebst Badekabinett und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

Fr. Klett, Graveur.
 4.3. Kaiserstrasse 124a ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung, auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres bei W. Wäldehaus im Hause.

2.2. Kaiserstrasse 191 sind im Hinterhaus auf 23. April zu vermieten: eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, parterre, sowie im 3. und 4. Stock je 2 kleine Zimmer und Küche.

Kaiserstrasse 201 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Reflektanten belieben sich täglich von 11—12 Uhr in der Großh. Hofapotheke zu melden.

Körnerstrasse 21 sind der 2. und 3. Stock von je 4—5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Kriegstrasse 40e (dem Bahnhof gegenüber) ist die Wohnung im 3. Stock mit Balkon, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badekabinett und hübschen Mansarden u., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Kurvenstrasse 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, per 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Kurvenstrasse 27 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Lachnerstrasse 5, zunächst der Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 5 sehr schönen, geräumigen Zimmern, Gartenantheil und reichlichem Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

*3.2. Leopoldstrasse 48, Ecke der Gartenstrasse, ist auf 23. April eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, 2 Kniestockzimmern, 1 Dachkammer sammt üblichem Zugehör zu vermieten. Einzusehen von 11—1 und von 3—5 Uhr. Näheres im 2. Stock beim Eigenthümer.

*10.7. Pessingstrasse 46 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern und 2 Küchen, ganz oder in 2 Wohnungen getheilt, auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls sind auch schöne Mansardenwohnungen, bestehend in 2 Zimmern und Küche, zu vermieten.

3.3. Luisenstrasse 11 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Außer dem Eigenthümer wohnen weitere Familien nicht im Hause. Näheres im 2. Stock.

3.2. Ruppurrerstrasse 88 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellerräumen, Glasabfluß, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Das Nähere bei Frau Nees Wittwe, Ruppurrerstrasse 90, zu erfragen.

Ruppurrerstrasse 70 sind Wohnungen von je 4 großen Zimmern sofort oder auf 23. April und im Hinterhaus Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Schützenstrasse 47 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Werderstrasse, nahe dem Sallenwäldchen, ist eine freundliche Wohnung mit Balkon, 5 Zimmern, Küche, Keller, neu erbaute Waschküche und Trockenboden auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstrasse 45 im Laden.

Werderplatz 38 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Werderstrasse 55 ist eine hübsche Wohnung, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer im 4. Stock.

Wohnung.

— Berberstraße 88 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtshaus.

— Westendstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 event. 7 Zimmern, Balkon, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör und Garten, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Westendstraße 31 ist wegen Verletzung der 2. Stock, eine schöne Wohnung, von 5 Zimmern wovon 2 sehr groß, mit Balkon und allem Zugehör, auf Wunsch auch Stallung, auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Säbringerstraße 64 ist der 2. Stock des Hinterhauses, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Eine schöne, herrschaftlich hergerichtete Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör, 3 Treppen hoch, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres Schloßplatz 15, 2. Stock.

— Eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern etc., sämtlich auf die Straße gehend, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres Schloßplatz 15, 2. Stock.

— Eine Herrschaftswohnung von 4 Zimmern, Küche und Badkabinett in der Kaiser-Allee per sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stock links.

— Eine Parterrewohnung von 3-4 Zimmern, Glasabschluß, Mansarde sammt Zugehör ist auf 23. April zu vermieten.

— Eine Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche, Mansarde, Glasabschluß sammt Zugehör ist auf 23. April zu vermieten.

— Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stock.

— Eine Herrschaftswohnung an der Ettingerstraße ohne Vis-à-vis im 2. Stock und eine im 3. Stock von je 7 großen Zimmern, Bad, Speisekammer sammt Zugehör, 2 Verandas, großem Garten mit Gartenhaus und Spielplatz sind auf 23. April oder sofort zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stock.

— Ecke der Marien- und Luisenstraße ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche sogleich oder per 23. April zu vermieten. Näheres Berberplatz 39, parterre.

— Elegante Wohnung, der Neuzeit durchaus entsprechend, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Waschküche, Trockenkammer etc., ist sofort oder per 23. April zu vermieten: Friedenstraße 20. Näheres daselbst im Parterre.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, eine Treppe hoch, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, zwei Treppen hoch, nebst Zugehör sind sofort zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock

6.6. Ein geräumiges Zimmer mit freier Aussicht nebst Küche mit Wasserleitung, fünf Treppen hoch, ist sogleich oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen Kriegsstraße 40, parterre, gegenüber der Bahnpost.

— Auf 23. April 1890 ist Viktoriastraße 20 — in nächster Nähe der Westendstraße — der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern u. Balkon nebst Zugehör, zu vermieten. Auf Wunsch können zwei Mansardenzimmer dazugegeben werden; auch kann der Einzug nach Vereinbarung vor dem Ziel erfolgen. Einzufragen Nachmittags von 2-4 Uhr.

— Leopoldstraße 18 ist die Bel-Etage auf 23. April zu vermieten. Dieselbe besteht aus 7 geräumigen, ineinandergelagerten Zimmern mit Balkon und Gartenbenützung, hat Gas- und Wasserleitung. Das Nähere beim Hauseigentümer im 3. Stock zu erfragen.

— Eine angenehme Parterrewohnung, Kriegsstraße 74, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Küche und Mansarde, wird per 23. April frei. Näheres daselbst, parterre.

4.4. Uhlandstraße 6:

eine Wohnung von 3 Zimmern nach der Straße, 3. Stock, Küche, Kammer und Keller, Preis 350 Mark;
eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Laden, Küche, Keller und Kammer, Preis 450 Mark;
ein Zimmer nach der Straße mit Küche und Keller, 1. Stock, Preis 150 Mark,
sämmliche 3 Gelasse per 23. April zu vermieten.

— Kaiserstraße 136, Seitenbau, parterre, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an ruhige Leute per 23. April oder früher zu vermieten. Dieselbe eignet sich auch vorzüglich zu Büroarbeitszwecken und ist täglich daselbst einzusehen.

*2.1. Wegen Verletzung ist auf 1. April d. J. eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern mit Zugehör, Säbringerstraße 86 zu vermieten.

— Die Bel-Etage Friedenstraße 13 von 14 Zimmern, 2 Balkons, Küche, Badzimmer und mehreren Dienerzimmern ist für 2500 Mk. zu vermieten, kann auch in 2 Wohnungen geteilt werden. Auskunft erteilt der Eigentümer Moltkestraße 21.

Sebelstraße 15

ist der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche, Keller nebst 2 tapezirten Mansarden, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Westend.

*4.3. Eine bessere, freundliche Wohnung von 4 Zimmern wird in der Westendstraße oder in der Nähe derselben zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1132 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sebelstraße 15

ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller nebst 2 tapezirten Mansarden, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Eine Mansardenwohnung

von 3 Zimmern und Küche mit Wasserleitung, sowie Keller ist per 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Waldstraße 34.

Ecke Gottesauer- und Lachnerstraße

sind 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör auf sofort oder 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Schwimmuschulweg 4

ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Balkon, Küche und Zugehör für 500 Mk. zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer, Moltkestraße 21.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Sophienstraße 56 ist ein Laden mit Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres direkt beim Hausverwalter Mittags von 12-2 Uhr.

Laden mit Wohnung zu vermieten

— Zirkel 33a ist ein schöner Laden nebst 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden sogleich oder später an einen Metzger oder Wurstler zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer, Rüppurrerstraße 25.

Laden zu vermieten

in bester Geschäftslage, Kaiserstraße 169, auf den 23. Juli, allenfalls auch früher. Näheres zwei Etagen hoch. 3.2.

Laden zu vermieten.

3.3. In bester Lage der Kaiserstraße ist ein hübscher Laden mit zwei großen Schaufenstern, mit oder ohne Wohnung, zu vermieten. Auch kann das seit einer Reihe von Jahren darin mit gutem Erfolg betriebene Waarengeschäft nur gangbarer Artikel wegen Familienverhältnissen mit übernommen werden. Bedingungen äußerst günstig. Offerten unter Nr. 1135 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 126 ist ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern und anstoßenden Räumlichkeiten für 1600 Mark auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Uhrmacher Dees, Kaiserstraße 215.

Laden

mit Kabinett und Wohnung, in bester Lage der Kaiserstraße, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung (4. Stock), bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller etc., ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen Kaiserstraße 102 im 2. Stock. Der Laden wird auch allein abgegeben.

Magazine und Laden zu vermieten.

4.1. Die sämtlichen Magazine im ehemaligen Griesbach'schen Anwesen, Sebelstraße 7, sind zusammen oder geteilt auf 1. April beziehungsweise 1. Mai d. J. zu vermieten. Ebendasselbst ist der derzeitige Cigarren- und Tabakladen, Sebelstraße 7, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres auf dem Stadtbauamt, Zimmer Nr. 84, Morgens zwischen 8 und 10 Uhr. Karlsruhe, den 3. März 1890.

Stadtbauamt.
Strieder.

Geschäfts-Lokalitäten.

Ein sehr schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern, welcher sich seiner vorzüglichen Geschäftslage wegen für ein feineres Geschäft eignet, ist auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 208 und Douglasstraße 18 im Schubgeschäft. Ebenso ist auch der 2. Stock mit 4 großen Schaufenstern sammt Zugehör auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Beide Lokalitäten können auch zusammen schon auf 23. April abgegeben werden und eignen sich besonders für ein größeres Herren-Confections- oder sonstiges Groß-Geschäft. 2.2.

Laden zu vermieten.

— Friedrichsplatz 8 ist per 23. Juli ein schöner, großer und geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres bei Herrn Dobmann daselbst.

Laden mit Wohnung.

3.3. Waldstraße 37 ist ein Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ein großer Laden

mit Wohnung, gegenüber der neuen Dragonerkaserne, ist sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stock links.

Ein Laden

in sehr guter Geschäftslage mit Wohnung, Hirschstraße 13, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

Laden zu vermieten.

3.1. Waldstraße 30 ist ein kleiner Laden mit anstößendem Raum, sowie eine Wohnung im Seitengebäude links, bestehend aus einem Zimmer, Küche sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 28 im Comptoir.

Zimmer zu vermieten.

2.7. Marienstraße 37 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, zweifenstriges Zimmer zu vermieten.

3.2. Ein einfenstriges, hübsch möbliertes Zimmer ist an einen Herrn oder eine Dame auf 1. April zu vermieten: Seminarstraße 7 im 2. Stock.

— Erbprinzenstraße 4, in Mitte der Stadt, sind im 4. Stock 2 freundliche, gut möblierte Zimmer mit 2 Betten zusammen oder geteilt auf Anfang März zu vermieten.

— Im 2. Stock des Kaiserhofes (Marktplatz) sind 2 ineinandergelagerte Zimmer, die gegenwärtig als Anwaltsbüro benützt werden, auf 6. Aprilquartal zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 86 ist per sofort ein Maleratelier zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

4.3. Auf 1. April sind vier gut möblierte Zimmer zu vermieten; dieselben können zusammen oder auch einzeln vermietet werden: Amalienstraße 55.

3.2. Sophienstraße 18, in der Nähe der Karlsstraße, eine Treppe hoch, sind zwei gut möblierte, einfenstrige Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 15. März oder später zu vermieten.

— Luisenstraße 79, gegenüber dem Großh. Lehrerseminar, ist ein schönes, gut möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Amalienstraße 14, zwei Treppen hoch, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. Auf Verlangen wird auch Pension dazu gegeben.

*2.1. Steinstraße 10 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten und ganzer Pension zu vermieten. Daselbst ist auch ein Zimmer für einen anständigen Arbeiter zu vermieten.

*3.1. Schwimmschulstraße 10 sind zwei gut möblierte Zimmer sogleich oder später einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Ateliers zu vermieten.

Näheres bei Kunstschuldiener Reichert.

Zimmer-Gesuche.

* In einem guten Hause werden 2 oder 3 gut möblierte Zimmer und 1 Burschenzimmer in gleicher Etage inmitten oder Westen der Stadt gesucht. Offerten unter Nr. 1219 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Zimmer,

möbliert, von einem anständigen Herrn in der Nähe der Grenzstraße per sofort zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1222 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Dienst-Anträge.

Kammerjungfern, Zimmer- und Kindermädchen, Köchinnen für Herrschaften und Restaurants, bessere u. einfache bürgerliche Köchinnen, Haus- u. Spül-mädchen finden für hier und auswärts stets die besten Stellen sofort und auf's Ziel durch Frau **Kenz**, Waldstraße 37. 6.6.

*2.2. Eine tüchtige Wirtschaftsköchin, sowie einige Küchenmädchen finden für sofort lohnende Stellen durch Frau **Müllich**, Kronenstraße 6. Dasselbst können Mädchen billig wohnen.

*3.1. Ein älteres Mädchen wird zu Kindern gesucht. Dasselbe muß im Nähen, Waschen und Bügeln gut bewandert sein.

Weinstube zum Hohenzollern,

Ecke der Kronen- u. Zähringerstraße.

*2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit willig übernimmt, wird auf 15. März gesucht: Westendstraße 32, parterre.

* Ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Zirkel 7.

*3.1. Ein junges Mädchen zur Beihilfe der Köchin gesucht.

Weinstube zum Hohenzollern,

Ecke der Kronen- u. Zähringerstraße.

9000 M. zweite und **6000 M.** dritte Hypothek werden aufzunehmen gesucht auf rentable Häuser in guter Lage. Offerten unter Nr. 1140 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

400-500 Mark

gegen gute Verzinsung von einem Geschäftsmann auf einige Monate aufzunehmen gesucht. Schriftliche Offerten unter Nr. 1217 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Leistungsfähige, renommierte Fabrik in Fahren, Papierlaterne, Scherzmützen etc. sucht für hiesigen Platz und Umgegend tüchtigen Vertreter gegen hohe Provision. — Leichter Verkauf nach illustr. Katalog. — Mit Vergnügungslökalen, Hotels etc. bereits in Geschäften stehende Herren erhalten den Vorzug. Franco-Offerten mit guten Referenzen bef. unter **S. 3220 Rudolf Mosse, Berlin.** 2.2.

3.1. Ein erstes Getreidegeschäft, Spezialität in Braugerste, in Erfurt sucht für Karlsruhe und Umgebung einen durchaus tüchtigen Vertreter. Hauptbedingung ist, daß derselbe bei den Brauereien sehr gut eingeführt und beliebt sein muß. Offerten sub Z. 100 postlagernd Erfurt erbeten.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

2.2. Für eine hiesige Großhandlung wird per sofort ein Stadt-Neisender gesucht, welcher event. auch die Bücher führen könnte. Festes Salair 600 M. und 5% Provision. Letztere beläuft sich auf ca. 2000 M. Offerten mit guten Referenzen sehen entgegen.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe,

Abteilung für Stellen-Vermittlung.

2.1. Ein gewandter

Schreiber

mit schöner Handschrift findet in einem hiesigen Bureau für einige Wochen Beschäftigung gegen Tagesgehalt. Gesl. Offerten unter **M. 31** befördert **Rudolf Mosse** in **Karlsruhe.**

Bergolder-Gesuch.

2.1. Zwei bis drei durchaus tüchtige Bergolder-Gehilfen finden dauernde Beschäftigung.

Leop. Ziegler,

Kaiserstraße 213.

Büffetdame

mit guten Zeugnissen und Kellnerinnen finden Stellen per 15. März durch das Bureau von Frau **Heitzmann**, Merianstraße 6, Freiburg i. B.

30-40 jüngere Mädchen

sowie eine geübte Einlegerin gegen gute Bezahlung gesucht.

Elikann & Bär,

Papierwaarenfabrik, 9-11 Lachnerstraße 9-11.

6.2.

Gesucht

wird auf Ostern eine gut empfohlene, perfekte Köchin: Kriegstraße 81. *2.1.

Dienstmädchen gesucht.

Ein ordentliches Mädchen, welches waschen und putzen kann (kochen nicht erforderlich), findet auf Ostern Stellung bei **H. Allers**, Schloßplatz 7, parterre.

Buchhandlungs-Lehrling-Gesuch.

3.3. Bis Ostern suche ich einen Lehrling mit guten Schulzeugnissen. Freie Kost und Wohnung im Hause des Prinzipals.

G. Delffs, Buchhandlung,

in Pforzheim (bei der Rossbrücke).

In meinem Geschäfte für Firmen-, Schriften- und Dekorationsmalerei kann ein junger Mann auf Ostern als

Lehrling

eintreten. Vorkenntnisse im Zeichnen sind unbedingt erforderlich.

Albert Schweizer,

Adamiestrasse 24.

Tapezier-Lehrling

sofort oder auf Ostern gesucht bei **G. Bilger**, Tapezier und Dekorateur, Ecke der Krieg- und Ritterstraße (Schloßchen-Pavillon). 2.2.

Lehrling-Gesuch.

11.4. Für einen jungen Mann mit den nötigen Vorkenntnissen und schöner Handschrift ist in meinem Eisenwaaren-Geschäfte eine Lehrlingsstelle offen.

L. J. Ettlenger,

Ecke der Kaiser- u. Kronenstraße 24.

Lehrling-Gesuch.

10.9. Ein Junge mit gutem Schulzeugniß kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei

Karl Kaufmann,

Blechner und Installateur, Sophienstraße 54.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Schreinererei zu erlernen, kann sofort oder auf Ostern in die Lehre treten bei

H. Uhlig,

Klauprechtstraße 18.

Laufbursche

im Alter von 13-14 Jahren für sofort gesucht.

L. Doering's Nachfolger,

Kaiserstraße 205.

Stelle-Gesuch.

Ein militärfreier, junger Mann, welcher mit der Kurzwaaren-Branchen durchaus vertraut ist, auch

Kenntnisse von Garnen besitzt und schon gereift hat, sucht, mit prima Zeugnissen versehen, per 1. April oder später einen Lager- oder ähnlichen Posten. Offerten unter Nr. 1220 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Eine tüchtige, gewandte erste Verkäuferin,

in der Weiß-, Woll-, Kurz-, Modes- und Putzwaaren-Branchen vollständig bewandert, sucht sich per 15. März zu verändern. Gesl. Offerten unter Nr. 1146 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Commisstelle-Gesuch.

*2.1. Ein mit besten Empfehlungen versehener junger Mann, welcher seine Lehre in einem Colonialwaarengeschäfte bestand, sucht Stellung als angehender Commis, einerlei welcher Branche. Gesl. Offerten unter Nr. 1221 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Frauenzimmer sucht noch für einen Tag Beschäftigung in der Woche im Ausbessern der Wäsche um billigen Preis. Zu erfragen Zähringerstraße 20 im 3. Stock.

* Eine ältere Person sucht Monatsdienst oder zum Waschen und Putzen. Zu erfragen Zirkel 16 im 2. Stock.

Häkelarbeiten,

Einsätze etc. werden schön und billigst gefertigt: Durlacherstraße 44 im 2. Stock.

Herrenkleider

werden abgeändert und ausgebessert, sowie neu angefertigt: Eröprinzenstraße 23, 2 Treppen hoch.

Ein gelber Hund

(dänische Dogge) hat sich verkauft. Gegen gute Belohnung abzugeben: Kronenstraße 60.

Haus-Verkauf.

In der Ostendstraße ist ein neu erbautes Wohnhaus mit Laden und großem Hofraum, zu 6% rentierend, gegen geringe Anzahlung preiswürdig zu verkaufen. Auch würde ein Bauplatz oder ein älteres Haus auf den Abbruch dagegen genommen werden. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

3.3. In bester Lage der Waldstraße ist ein Haus zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Bauplatz-Verkauf.

Ein Bauplatz mit 12m Front und circa 32m Tiefe in guter Lage des westlichen Stadttheils, zu jedem Geschäft geeignet, ist zum Preise von 16 M. pro qm, Kanalisations- und Straßenherstellungskosten inbegriffen, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 932 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Baupläze,

in der Augarten- und Marienstraße gelegen, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres neue Kreuzstraße 33 im 2. Stock. *3.2.

Preiswürdig feil:

1 Bechstein-Salonflügel, kreuzsaitig, mit vollem Metallrahmen (Ankaufspreis 1700 M.) für 1000 M.;

1 Blüthner-Piano, kreuzsaitig (Ankaufspreis 1200 M.), für 750 M., beide Instrumente sind tadellos und wenig gespielt.

S. Maurer, Pianofortelager,

Karlsruhe, Friedrichsplatz 11.

Briefmarken-Lager, Schätzungs- und Untersuchungsstelle Spitalstrasse 10.

Eigener und Commissionärs-Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken (Postage stamps, Timbre poste), Ganzsachen, Raritäten u. Sammlungen.

Ankauf von alten Geschäfts-Correspondenzen für den Einstampf, ebenso Badischer und aller alt-deutschen Briefmarken zu den höchsten Preisen.



22. Eine Badewanne nebst Ofen ist Amalienstraße 28 zu verkaufen. Täglich einzusehen von 9-11 Uhr und von 2-3 Uhr.

Englische Norwich-Kanarien,

die schönsten Gestalts-Kanarien, ferner einige hochrothe Dompfaffen (Zuchtpaare aus der Zuchterei des Herrn Bergmann in Gdrts), sehr zahm, Tigerfinken, Zwergpapageien, Sonnenvögel sowie einen seltenen zahmen, etwas sprechenden, blaustrimigen Amazonenpapagei sind billigst zu verkaufen: Akademiestraße 30, linker Seitenbau, 3. Stock links. *

Abbruch.

3.3. Durlacherstraße 81 und 83 sind alte Biegel, Bau- und Brennholz fortwährend zu verkaufen.

Nestkauschillinge

in beliebigen Höhen werden mit Nachlaß angekauft. Offerten nimmt J. Brüche, Rüppurrerstraße 98, entgegen.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Winterüberzieher, Herrenkleider, Schuhe und Stiefel, Goldborten, Uniformen, Mäntel sowie verschiedenes Bettwerk zahlt **S. Jost, 20 große Spitalstraße 20.**

Ankauf.

Altes Gold und Silber, Borten, Stickereien, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel zc. werden fortwährend gekauft bei Ed. Sämmle, Kaiserstraße 101.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau Reutlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.

Mittags- und Abendtisch.

5.5. Nach Vereinbarung „Guten“ Mittags- und Abendtisch an Abonnenten. Gasthof und Restauration **zu den 3 Königen.**

Thee,

echt chinesisches à 2.- bis 25.- per Pfund empfiehlt **O. Fröh Müller, Erbprinzenstr. 32.**

Türk. Zwetschgen,

ohne Steine,

Bordeaux-Pflaumen,

Brünellen, ital. und französische,

amerik. Apfelschnitze,

Bohräpfel, 11.9.

getrocknete Kirschen,

italienische Birnenschnitze

empfehl in bester Waare

Friedrich Maisch,

Großh. Hoflieferant,

57 Ludwigsplatz 57.

Schwarzwälder

Dürrfleisch, Schinken u. Schaufele,

Salzbohnen, Sauerkraut (Filder),

Essig- und Salzgurken,

Marmelade, verschiedene Sorten, beste Qualität empfiehlt

22. August Loesch.

Sauerkraut bei Mehrabnahme billiger.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

empfehl

gute hierländische Kartoffeln

und

2.1.

Filder-Sauerkraut.

Essig- und Salz-Gurken, Straßburger Sauerkraut

empfehl billigst

Friedr. Maisch Sohn,

10.7. Dammstraße 5.

Medicinal-, Leber-Dorsch- Leberthran

empfehl in bester, neuer Waare, offen und in Flaschen

Droguerie Adolf Koerner,

9.5. 61 Ludwigsplatz 61.

Münchener Exportlagerbier

(Sacherbräu),

vorzügliche Qualität, in Flaschen empfiehl.

8.5.

Victor Merkle.

Feinsten Medicinal-Leberthran

in neuer Waare, offen und in Flaschen.

Droguerie **Carl Roth,**

Großh. Hoflieferant.

Schöttler's Welthandel-Cigarren

erfreuen sich immer grösserer Anerkennung. Vorzüglichste Qualitäten, tadellose Arbeit. Preise 50-200 M. Illustr. Preisliste franco. All-Verkaufsstelle, **Gust. Schneider, Kaiserstr. 122.**

Vollständiger Ausverkauf

wegen Wegzug:

Verbandsartikel, Drogen, Material- und Colonialwaaren, Weine, Champagner, Arac, Rum, Cognac, Punschessenz, Himbeersaft, Kirschenwasser, Heidelbergeist, Wachholdergeist, Cigarren, Bettstoff (für Kinder 60 Pf.), Abfüllschläuche, Irrigatoren, Eisbeutel, Leibbinden, von 1 Mk. an, medicinische und Toiletteseifen zc. zc.

Droguerie und Sanitätsbazar

zum rothen Kreuz,

Ludwig Rettich.

Neu eingetroffen!!

Ein ganzes Fabriklager von einigen 1000 Stück hochfeinen

Erirot-Tailen,

3.3.

Erirot-Blousen,

Erirot-Jaquettes neuester Mode,

Erirot-Kinder-Blousen,

Erirot-Kinder-Leibchen,

Erirot-Kinder-Heberjäckchen,

Erirot-Kinder-Kleidchen,

Erirot-Knaben-Anzüge

in allen Farben und Größen, um rasch damit zu räumen, zu ganz staunend billigen Preisen.

J. Westheimer,

Ecke der Kaiserstraße und Kaiser-Passage.

Hypotheken-Kapitalien.

Zu Vertretung einer ersten süddeutschen Hypothekensbank nehme Darlehensanträge für erststellige Hypotheken entgegen. 2.1.

Banngeschäft **Ignaz Ellorn,** Karl-Friedrichstraße 6.

Flaschenbiere:

Sinner'sches Lagerbier	1/4 Flasche.	18	ℳ
Selbened'sches "	1/2 "	10	"
Selbened'sches "	1/4 "	20	"
Selbened'sches "	1/2 "	10	"
Culmbacher Export, dunkles bayerisches Bier,	1/4 Flasche.	30	"
Culmbacher Export, dunkles bayerisches Bier,	1/2 Flasche.	17	"
in Patentflaschen:			
Sinner'sches Exportbier	1/4 Flasche	22	"
von Selbened'sches Lagerbier	1/2 Flasche	12	"
von Selbened'sches Versandbier	1/4 Flasche	22	"
von Selbened'sches Pilsener	1/4 Fl.	24	"
Krokolibier	1/4 Flasche	25	"
Krokolibier	1/4 Flasche	28	"
ferner:			
englisches Extra Stout (von Bass & Co., London)	1/2 Flasche	40	"

frei in's Haus geliefert empfiehlt
Friedr. Maisch Sohn,
 19.7. Lammstraße 5.

Feinst. Tafelsenf, in Gläsern und
 Sardellen-, Estragon- und offen
 süßser Senf
 bei **F. Zahler**, Senffabrik,
 Ritterstrasse 10, dem Museum gegenüber.



Feinstes und angenehmstes Parfüm für das Taschentuch, aus den lieblichsten Blumendüften zusammengesetzt, empfiehlt sich seiner belebenden, nervenstärkenden Wirkungen wegen als unentbehrlicher Begleiter der eleganten Welt für Theater, Concert und Ball. Zu haben in allen bessern Parfümeriehandlungen.
 Preis per Flasche M. 1.50.

Vor Nachahmungen unseres Besonderen Markenzeichens, wozu den unsern ähnlichen Flaschen und ebenfalls ähnlichen Etiketten dienen, wird gewarnt. Nur solche Flaschen, die mit unserer deponirten Fabrik-Markte versehen sind und denen eine Gebrauchs-Anweisung auf rosa Papier beigegeben ist, sind als echt zu betrachten.

Ausverkauf

trüb gewordener
**Damen- und Kinder-
 Wäsche,**
 tadellos in Qualität und Arbeit unter
 Herstellungspreis.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Reste in Seide, Blüsch u. Seidesammt
 in schwarz und farbig werden billig abgegeben bei
 Frau **Ch. Grieshaber**, Korsetten-Geschäft,
 Waldstraße 11. 12.2.

P. Wiedersberg,
 Waldstraße 87. *24.16.
 Atelier für technische u. operative Zahnheilkunde.

Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.

Einem hohen Adel sowie tit. Publikum beehre ich mich ergebenst mitzutheilen, daß ich unter dem heutigen **Adlerstraße 7**, nächst der Kaiserstraße, ein

Wäsche-Ausstattungs-Geschäft und Betten-Fabrik

eröffnet habe.

Durch langjährige Thätigkeit in dieser Branche in den ersten Firmen am Platze bin ich im Stande, allen gestellten Anforderungen in jeder Weise gerecht zu werden und halte mein Unternehmen unter Zusicherung aufmerksamster und billigster Bedienung Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Gustav Lang,

3.3.

Adlerstraße 7, nächst der Kaiserstraße.

A tout prix!

Sämmtliche noch an Lager befindlichen Waaren, welche seither unser **Détail-Geschäft** in sich geschlossen hat, geben wir in Anbetracht unserer vollständigen

Geschäfts-Aufgabe

zu jedem Preise ab.

3.1.

N. L. Homburger Söhne,
 Weißwaaren- und Ausstattungs-Geschäft,
 Kaiserstraße 211.



Portemonnaies

in allen Preislagen

3.1.

bei

Friedrich Blos,

F. Wolff & Sohn's Détail.

Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich zur Uebernahme von
Plafond- und Wand-Malereien
 in einfachster bis reichster Ausführung

sowie in Anfertigung von
Lackier- und Tüncher-Arbeiten

unter Zusicherung solider und billiger Bedienung.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Götz, Dekorationsmaler,

3.2.

Kaiserstraße 225.

August Schulz,
Herrnstrasse 24,
empfiehlt 6.2.
in grosser Auswahl
fertige Wäsche
für
Herren, Damen und Kinder
in bekannt guter Ausführung
bei billigen Preisen.

Günstigste
Reste
für
Vorhänge
zu 1-3 Fenstern,
sowie
abgepaßte feine
Vorhänge,
Halter, Draperien billigt bei
Oscar Beier Wwe.,
Kaiserstrasse 141, nächst dem Marktplatz.

Nur noch einige Tage kommen die Restbestände von nur streng realen Waaren zum fabelhaft billigen

Ausverkauf.

Tülltopfdecken 15 Pfg., Filet-Guipuredecken 40 Pfg., Tülltischläufer 75 Pfg., Tüll-Kommodendecken von 60 Pfg. bis 1 M., große Tülltischdecken 2 M., Congres-Vorhänge in weiß und crème, glatt und durchbrochen, feine

Tüllvorhänge

in allen Breiten, weiß und crème, eine Partie Reste Tüllvorhänge von 1-3 Fenstern, spottbillig, leinene Decken zum Besticken von 15 Pfg. an, leinene Tischläufer, Heberhandtücher, Servirtischdecken, große Kaffeedecken zum Besticken,

Tischdecken,

große gewebte Manila-Tischdecken mit Franzen nur 1 1/2 M., Sobelin-Tischdecken mit Schnur und Quasten von 2 1/2 bis 7 1/2 M., wollene Nipps- und Chenille-Tischdecken, Kinderwagendecken in Sammt und Plüsch, sehr billig.

Große Bodenteppiche,

Tapestrie- und Velours, in hochfeinen Dessins für die Hälfte des frühern Preises, Bettvorlagen in Plüsch von 10 Pfg. an bis 2 M., hochfeine Sopha- und Piano-Vorlagen, einen großen Posten in hochfeiner, einzelner Damen-Wäsche, als: Tageshemden, Nachthemden, Negligésacken, Beinkleider, weiße gestickte Unterröcke, Flock-piqué-Unterröcke, feine Anstandsrocke, Haus- und Küchenschürzen, Tricot-Taillen, Corsets, leinene Taschentücher in weiß und farbig, Reste Hausmacher Leinen, spottbillig.

Der Ausverkauf findet nur noch einige Tage statt
Kaiserstrasse 54.

Veltliner
(Sassella),

1/2 Fl. Mk. 1.60, 1/2 Fl. Mk. 0.80,
in bester Qualität empfiehlt

J. Forster,
3.2. Oberländer Weinstube.

Das Neueste in **Jockey-Mützen** empfiehlt

A. Lindenlaub, Kaiserstraße 191.
Solche werden auch für Damen und Kinder, zu Costümen passend, angefertigt. 4.1.

Reise- und Herrenartikel-Geschäft
KARLSRUHE 5.2.
(Baden),

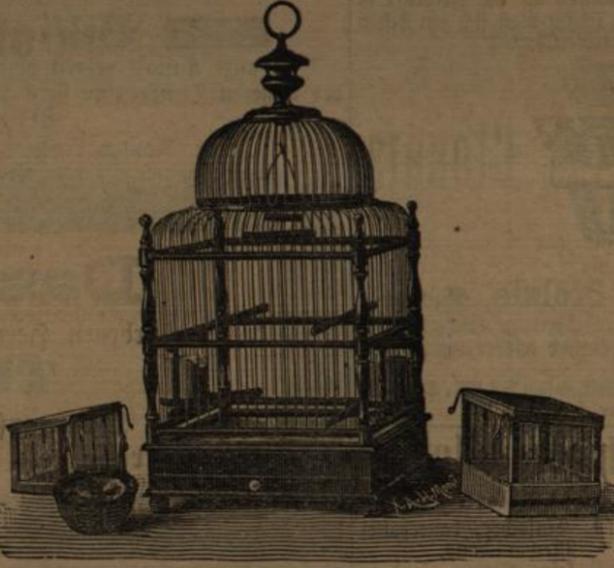
37 Kreuzstrasse 37, am Hauptbahnhof,
empfiehlt in grosser Auswahl bei billigsten Preisen:

- | | | |
|---|---|--|
| Reisekoffer,
Reisetaschen,
Courirtaschen,
Touristentaschen,
Damentaschen,
Reisecessaires,
Feldflaschen,
Trinkschiffchen,
Plaidriemen,
Reiseplaid,
Reisenmützen,
Reiseklassen,
Reiserollen. | Cravatten,
Vorstecknadeln,
Kragen und Manschetten,
Gummiwäsche,
Hemden- und Manschettenknöpfe,
Hosenträger, Gamaschen,
Handschuhe für Herren und Damen.
Toiletteartikel,
als:
Bürsten, Kämmen, Schwämme,
Frottirhandschuhe etc.,
Damengürtel,
Schirme und Stöcke,
Taschenmesser. | Reitpeltschen,
Handpeltschen,
Hundeleinen,
Hundehalsbänder und
Haukörbe,
Meerschaum- und Bernstein-
Cigarren-
und Cigarrenspitzen,
feine
Habanna-Cigarren
und
Cigarretten
etc. etc. |
|---|---|--|

Ferner:
Portemonnaies, Cigarrenetuis, Brieftaschen, Briefmappen, Photographiealbums,
Schulranzen und Mappen, Bücherträger.

Niederlage von **Filz- und Seidenhüten** von Leop. Schweinfurth,
Grossh Hoflieferant.
Niederlage **chines. Thees** des Thee-Import-Geschäfts Karl Schaller, Karlsruhe.
A. Klingenstein.

Käfige
aller Arten,
Bade-
häuschen
und
Neste



empfiehlt
Karl Todt,
Bilh. Schleich's
Nachfolger,
Kaiserstrasse 121.

A. & O. Mack, Gipsdielen-Fabrik,
Ludwigsburg.

Mack's Gipsdielen

Erstellung von Plafonds,
leichten Scheidewänden, Zwischen-
böden, Isolirung von Shed-Dächern etc.

Niederlagen in Karlsruhe bei **K. Augenstein,** Steinstrasse 27, Baugeschäft, und
W. Reich, Stuccaturgeschäft, Belfortstrasse 5, welche Ausführungen übernehmen.

Van Houten's Cacao.

Bester — Im Gebrauch **billigster.**

$\frac{1}{2}$ Kg. genügt für **100 Tassen**
feinster Chocolate.
Ueberall vorrätig.

Triester Schwamm-Lager.
— Englisch
Putz- und Fensterleder.
Special-Geschäft
126 Kaiserstrasse 126.



Email. Kochgeschirr
in größter Auswahl empfiehlt billigt
Karl Todt, W. Schleich's Nachf.,
Kaiserstrasse 121.

— Die alleinige Ursache der meisten **Unterleibs-Erkrankungen** ist die **Angluft** in den **Aderten**, dagegen schlägt man sich am besten durch **Anbringen der weltberühmten**

Patent-Closets



der **Closetfabrik W. Stölzle, München.**
Dieselben können von Jedermann leicht befestigt und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt werden.
Allein-Verkauf zu Fabrikpreisen bei **W. Götzle** in **Karlsruhe.**

Einfach-Schieber-Closet.

Deutsches Reichs-Patent.



1. Einfacher, dauerhafter Mechanismus,
2. keine Klappe, sondern Schieber,
3. Schutz gegen Zug und Geruch,
4. ein Ruck am Hebel entleert das Closet,
5. transportabel und an jedem Abort leicht zu montiren, also praktisch für Inwohner,
6. relativ billigstes Closet empfiehlt

Joseph Meess, Ferd. Prinx Nachfolger,
Erbprinzenstrasse 29.

Städt. Gas- und Wasserwerke.
Ausstellung und Verkaufsstelle

von
Gas-Koch- und Heizapparaten,
Kaiserpassage Nr. 12 & 14.

Gasverbrauch der ausgestellten Apparate:

- 1 Liter Wasser siedend zu machen kostet an Gas $\frac{1}{3}$ — $\frac{1}{4}$ K
- 1 " " erhalten " " " $\frac{1}{3}$ — $\frac{1}{2}$ " pro Stunde,
- 1 Stunde bügeln kostet an Gas 2 — 2 $\frac{1}{2}$ "

Alle in den Ausstellungsräumen sich befindenden größeren Apparate werden zum praktischen Erproben leihweise auf 14 Tage ohne Mietberechnung abgegeben. Auch können von uns gekaufte Apparate im Umlauf von 14 Tagen gegen andere wieder eingetauscht werden.

Stenographie.

2.1. Der Koller'sche Stenographenverein eröffnet **Montag den 10. März**, den **3. Winterkurs.** Der Unterricht findet **jeweils Montag und Donnerstag Abend 8—9 Uhr** im Schulhause **Kriegstraße 44** (neben Hotel Germania) statt.
Honorar 6 Mark, wovon die Hälfte bei Beginn zu entrichten ist. Mündliche oder schriftliche Anmeldung mache man bei Herrn Lehrer **Götz, Schillerstraße 23, 3. Stoc.**

Der Vorstand des R.-St.-V.

Friedrichsbad Karlsruhe,
Kaiserstraße 136.

Billigste Badgelegenheit.

Ganze Anstalt geheizt ohne Preiserhöhung. Wasserwärme im großen Schwimmbassin der äußeren Temperatur stets angemessen.
Bannenbäder zu jeder Tageszeit.
— Jeden Montag Nachmittag sämtliche Bäder zu halben Preisen.

Das Seelenamt

des verstorbenen Herrn

Theodor Marx

findet am **Donnerstag, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr**, in der **katholischen Stadtkirche** statt.

Danksagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem schweren Verluste unserer lieben Kinder

Emilie, Frieda und Paula

sagen auf diesem Wege den innigsten Dank

Georg Frey, Bädermeister und Frau.

— Folgt ein Zweites Blatt. —